



Eine zweite Karte (②) geht schon in die Richtung der Gestaltung von Wertstempel und Kartenvordruck. Die Abbildung folgt aber noch den bis dato üblichen Vorstellungen eines kleinen Bildes und die Bordüren sind verschnörkelter und damit weniger streng und dominierend als bei der endgültigen Ausgabe.

Auffallend ist der Wertstempel, der ebenfalls von Kosel entworfenen Freimarke von 1930 – Winzerin – sehr ähnelt, die als Freimarke nur in der Wertstufe 3 Rappen ausgegeben wurde.

*A second card (② above) is already moving in the direction of the design of the indicium and card layout. However, the illustration still follows the conventional ideas of a small image, and the borders are more ornate and thus less austere and dominant than in the final issue. The indicium is striking, as it closely resembles the 1930 postage stamp – Winzerin (Winemaker) – also designed by Kosel, which was only issued in the 3 Rappen denomination.*